



Die LG Braunschweig wird unterstützt von



Braunschweig, 2020-02-10

Bericht über die Landesmeisterschaften im Crosslauf

Am vergangenen Wochenende fanden die Landesmeisterschaften im Crosslauf in Damme bei Osnabrück statt. Nachdem in den letzten Jahren diese Läufe immer auf stadionnahen Strecken stattfanden und eher flach waren, verliefen die Strecken dieses Mal im Waldgebiet der Dammer Berge. Es standen zwei wellige Runden von 600 und 2600 Meter Länge zur Verfügung. Der Wind blies im Laufe der Veranstaltung immer kräftiger, so dass der finale Langstrecken-Cross wegen des Sturmtiefs Sabine abgesagt werden musste.

Die LG Braunschweig trat dieses Mal mit einem reduzierten Starterfeld an, weil die meisten Top-Athleten sich auf die Deutschen Hallenmeisterschaften Ende Februar vorbereiten. Trotzdem reisten sie mit vier Titeln nach Hause. Im Hauptlauf mit über 80 Teilnehmern siegte Viktor Kuk (LG/MTV) souverän über 3,47 km in 10:23 Minuten. Er sicherte sich dabei in seinem Heimatort Damme auch gleichzeitig den Titel der Altersklasse M30. In seinem Windschatten hielt sich einige Zeit David Brecht (LG/MTV) auf. Er musste schließlich abreißen lassen und überquerte knapp dahinter in 10:35 Minuten als Zweiter die Ziellinie. Dadurch siegte er in der Junioren-Klassenwertung mit 20 Sekunden Vorsprung. Die beiden wiederholten damit ihre Vorjahresergebnisse. Zum Leidwesen des Favoriten Brecht konnte dieser wegen des Ausfalls der Langstrecke keinen Angriff auf einen weiteren Titel starten.

Die Team-Wertung der Hauptklasse ging auch an die LG Braunschweig. Henrik Wagner (LG Eintracht) platzierte sich mit 11:03 Minuten auf dem sechsten Platz und freute sich zusammen mit Kuk und Brecht über seinen ersten Landestitel bei den Erwachsenen. In der Junioren-Wertung erzielte die Laufgemeinschaft noch einen zweiten Platz mit 12 Punkten. Richard Essink (LG Eintracht, 11:32 Minuten) bildete zusammen mit Brecht und Wagner die erfolgreiche Mannschaft hinter dem Sieger LG Osnabrück.

Den ersten Braunschweiger Titel des Tages hatte sich am Vormittag aber Anna Malena Wolff López in der Altersklasse W14 gesichert. Sie benötigte für die 2,13 km genau 7:25 Minuten und siegte souverän mit 29 Sekunden Vorsprung. Sie legte den Grundstein für den Teamerfolg des BLC bei der Weiblichen Jugend U16 und siegte dabei zusammen mit Liv Ida Strauch (6. W15 in 8:02 Minuten) und Louisa Heuermann (4. W14 in 8:24 Minuten).

Im nächsten Lauf kam Moritz Fellner als Sieger in seiner Klasse M15 in 6:47 Minuten mit drei Sekunden Vorsprung ins Ziel. Er freute sich über seinen Doppeltitel mit Joscha Brückner (5. M15 in 7:25 Minuten) und Len-Amon Oppermann (2. M14 in 7:30 Minuten) (alle BLC) in der Mannschaft bei der Männlichen Jugend U16 mit 14 Platzierungspunkten.

Einen „doppelten Doppelsieg“ gab es bei der Männlichen Jugend U18: Frederik Mantel teilte sich zunächst den Titel über 3,47 km im Einzel in 11:38 Minuten zeitgleich mit Jonas Kulgemeyer vom OTB Osnabrück. Außerdem gewann er mit dem Vierten Tim Kalies (12:08 Minuten) und dem Sechsten Dustin Zeuner (12:20 Minuten) den Mannschaftstitel für den BLC.

Weitere Top-6-Platzierungen der Landes-Crossmeisterschaften:

2. Platz: M75 Langstrecke (6,7 km) Gerhard Flachowsky (LG Eintracht) 39:40 min
3. Plätze: WJ U20 Lina Minnich (LG/MTV) 14:01 min; M14 Jannes Elsner (BLC) 7:37 min
4. Plätze: Junioren Henrik Wagner 11:03 min; W14 Philine Heuermann (BLC) 8:24 min; M55 Frank Leppla (LG/MTV) 14:03 min und Langstrecke 28:24 min
5. Plätze: M14 Tilman Siems 7:44 min; M35 Stefan Wagner (beide BLC) 13:04 min; M55 Dirk Achtzehn (LG/MTV) 14:54 min
6. Platz: W14 Philine Heuermann (BLC) 8:24 min

Mark M. Mauer.

mmm.